

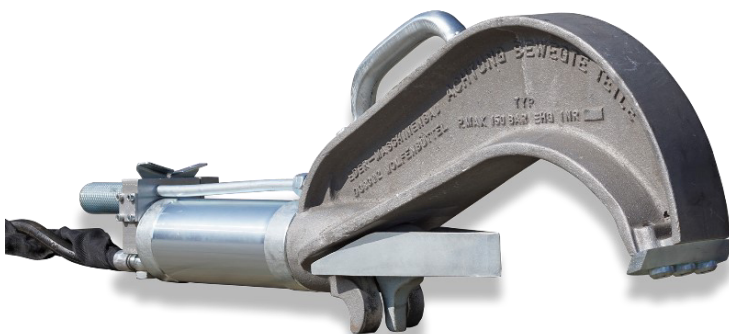
Bedienungsanleitung / Operating instructions

DE EDER - Spaltgerät EHG 1

Zum Anschluss an ein Hydraulikaggregat

EN EDER - Log Splitter EHG 1

For connection to a hydraulic power unit



Schweigerstraße 6 – 38302 Wolfenbüttel - Germany

Inhalt

Gültigkeit	4
Gewährleistung	4
Garantie	4
Darstellung der Warnhinweise	5
Symbole in dieser Anleitung und auf dem Gerät	6
Sicherheitshinweise	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	7
Qualifikation des Personals	8
Sicherheitshinweise	8
Verhalten im Notfall	9
Sicherheitseinrichtungen	10
Persönliche Schutzausrüstung	10
Aufbau und Funktion	10
Aufbau über das EDER - Spaltgerät	10
Inbetriebnahme und Bedienung	11
Anschluss an die Hydraulik	13
Transportschäden	13
Instandhaltung und Wartung	14
Außerbetriebnahme und Entsorgung	14
Technische Daten	14
Ersatzteile	15
Zubehör für das EDER - Spaltgerät	15
Konformitätserklärung	16

Über diese Anleitung

Gültigkeit

Diese Anleitung gilt für das EDER - Spaltgerät.

Die Anleitung enthält wichtige Informationen, um den EDER - Spaltgerät sicher in Betrieb zu nehmen und zu verwenden, sowie über Risiken und Gefahren im Umgang mit diesem Gerät.

GEFAHR

Lesen und befolgen der Anweisung dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet wichtige Informationen um Brände, Sachschäden, Verletzungen und Tod zu verhindern.

Gewährleistung

Auf das Gerät wird die gesetzliche Gewährleistungsfrist gegeben. Auftretende Mängel, die nachweisbar auf Material- oder Montagefehler zurückzuführen sind, müssen unverzüglich dem Verkäufer angezeigt werden. Der Nachweis über den Erwerb des Gerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage von Rechnung und Kassenbon erbracht werden. Falls die Mängel durch natürlichen Verschleiß, Temperatur-, Witterungseinflüsse sowie durch Defekt infolge mangelhaften Anschlusses, Aufstellung, Bedienung, Schmierung oder Gewalt entstanden sind, ist die Gewährleistung der betroffenen Teile ausgeschlossen. Weiterhin wird für Schäden durch ungeeignete missbräuchliche Verwendung der Maschine z. B. unsachgemäße Änderungen oder eigenverantwortliche Instandsetzungsarbeiten des Eigentümers oder von Dritten, aber auch bei vorsätzlicher Maschinenüberlastung keinerlei Gewährleistung übernommen.

Garantie

Der Gewährleistungszeitraum bei gewerblichem bzw. beruflichem Einsatz oder Gebrauch beträgt 12 Monate ab Auslieferungsdatum. Die gesetzliche Gewährleistung bleibt davon unberührt. Garantieleistungsansprüche sind durch den Käufer stets mittels des Original-Kaufbeleges nachzuweisen. Dieser ist dem Garantierantrag in Kopie beizufügen. Käuferadresse und Seriennummer müssen eindeutig erkennbar sein. Auftretende Mängel innerhalb der Garantiezeit durch Material- oder Herstellungsfehler sind, sofern sie trotz sachgemäßer

Bedienung und Pflege der Maschine entstanden sind, werden durch Ausbesserung beseitigt.

Der Hersteller übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie für:

- Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und mangelnder oder falscher Pflege
- Für Folgen unsachgemäßen Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen
- Schäden aus unsachgemäßer Handhabung und falscher Bedienung

Darstellung der Warnhinweise





SIGNALWORT
<p>Art und Quelle der Gefahr!</p> <p>Folgen</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Gefahrenabwehr

- Das **Signalwort** gibt die Schwere der Gefahr an.
- Der Absatz „**Art und Quelle der Gefahr**“ benennt die Art oder Quelle der Gefahr.
- Der Absatz „**Folgen**“ beschreibt mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Warnhinweises.
- Der Absatz „**Gefahrenabwehr**“ gibt an, wie man die Gefahr umgehen kann. Diese Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen Sie unbedingt einhalten!

Die Signalwörter haben folgende Bedeutung:

Warnwort	Bedeutung
GEFAHR!	Kennzeichnet eine Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder schwerer Verletzung führen wird, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
WARNUNG!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
VORSICHT!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschwere Verletzungen führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
ACHTUNG!	Kennzeichnet mögliche Sachschäden. Die Umwelt, Sachwerte oder die Anlage selbst können Schaden nehmen, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.

Symbole in dieser Anleitung und auf dem Gerät

Symbol	Bedeutung
>	Handlungsanweisung: Beschreibt Tätigkeiten, die ausgeführt werden müssen.
 	Die Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen zum sicheren Betrieb. Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise lesen und unbedingt einhalten!
	Sicherheitsschuhe tragen!
	Schutzbrille tragen

Sicherheitshinweise

Das EDER - Spaltgerät wurde gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Trotzdem besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden, wenn Sie die folgenden grundsätzlichen Sicherheitshinweise und die Warnhinweisen vor Handlungsanweisungen in dieser Anleitung nicht beachten.

- > Lesen Sie diese Anleitung gründlich und vollständig, bevor Sie das EDER - Spaltgerät in Betrieb nehmen.
- > Bewahren Sie die Anleitung so auf, dass sie in einem leserlichen Zustand ist.
- > Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.
- > Geben Sie das EDER - Spaltgerät an Dritte stets zusammen mit dieser Anleitung weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das EDER - Spaltgerät eignet sich zum Spalten von Baumstämmen unabhängig von Länge und Durchmesser.

Durch den Einsatz des Spaltgerätes lässt sich das Spalten von langen oder faserigen Baumstämmen wesentlich erleichtern und beschleunigen. Die zu spaltenden Stücke werden in ihrer jeweiligen Lage am Boden liegend nach Bedarf ein- oder mehrfach zerteilt. Das Gerät eignet sich auch zum Aufspalten von Baumkronen. Das Spaltgerät ist gut geeignet für Stammdurchmesser ab 30cm.

Das Spaltgerät ist ausschließlich zum Aufspalten von Baumstämmen zu verwenden.

Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ vollständig gelesen und verstanden haben.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jegliche nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist unzulässig. Als nicht bestimmungsgemäße Verwendung gilt, wenn Sie:

- Sicherheitseinrichtungen entfernen oder verändern,
- das EDER - Spaltgerät anders verwenden, als es im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben ist,

- andere Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturmaßnahmen durchführen, als die, die in den Kapiteln Reinigung und Wartung aufgeführt sind,
- das Gerät unter Betriebsbedingungen verwenden, die von den in dieser Anleitung beschriebenen abweichen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts erlöschen alle Garantieansprüche.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden am Gerät und für Personenschäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen.

Qualifikation des Personals

Das EDER - Spaltgerät darf nur von Personen verwendet werden,

- die sich anhand dieser Anleitung mit dem Gerät und den damit verbundenen Gefahren vertraut gemacht haben.

Personen, die das EDER - Spaltgerät verwenden, dürfen weder unter dem Einfluss von Alkohol, sonstigen Drogen oder Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinflussen, stehen noch müde, krank oder gereizt sein.

Personen unter 18 Jahren dürfen weder das Gerät verwenden noch den Spaltvorgang durchführen. Zulässig ist es jedoch, Personen über 16 Jahren derartige Tätigkeiten gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) zu übertragen, soweit dies zur Erreichung eines Ausbildungszieles erforderlich und der Schutz durch die Aufsicht eines Fachkundigen gewährleistet ist.

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- > Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln ein.
- > Benutzen Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand
- > Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit den vom Hersteller angebrachten bzw. vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- > Verwenden Sie das EDER- Spaltgerät ausschließlich mit technisch einwandfreien Original-Zubehör- und Ersatzteilen
- > Die Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Ausrüstungsgegenstände müssen zwingend befolgt werden.

Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz

- > Das EDER - Spaltgerät darf nur bei ausreichend guten Lichtverhältnissen verwendet werden.
- > Der betriebssichere Zustand des Gerätes ist jeweils vor Beginn der Arbeit zu prüfen.
- > Das EDER- Spaltgerät darf nicht verwendet werden, wenn Beschädigungen am Gerät oder an der Hydraulikanlage und den Schläuchen festgestellt wurden.
- > Bei Verdacht auf Leckage darf das Gerät und die Schläuche nicht mit bloßen Händen abgetastet werden. Ein mit hohem Druck austretender Öl Strahl kann zu schweren Verletzungen führen.
- > Für Wartungs- und Einrichtungsarbeiten sind geeignete Werkzeuge zu verwenden.
- > Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden.
- > Vor Arbeitsbeginn sind vorhandene Hindernisse im Arbeitsbereich zu entfernen.
- > Während des Betriebs darf nicht in die Mechanik eingegriffen werden.
- > Wird das Gerät während der Arbeit nicht verwendet, so ist die Hydraulik abzustellen und das Gerät in sicherer Lage abzulegen.
- > Achten Sie auf auseinanderfallende Stammhälften und Sichern Sie den Stamm gegen Wegrollen.
- > Achten Sie auf einen sicheren Stand bei der Arbeit.
- > Das EDER - Spaltgerät wiegt (ohne Schläuche) 16kg. Achten Sie bei der Arbeit auf Ihre Körperhaltung und machen Sie regelmäßige Pausen.
- > Das Gerät darf nicht am Körper anliegend betrieben werden, da ansonsten die Gefahr des Klemmens/Quetschen besteht.
- > Um Restrisiken zu mindern ist ein besonnener Umgang mit dem Gerät gefordert.

Verhalten im Notfall

Wenn z. B. durch Fehlfunktionen oder gefährliche Situationen unmittelbare Verletzungsgefahr für Personen besteht oder das Gerät beschädigt werden kann:

- > Schalten Sie das EDER - Spaltgerät aus.
- > Entfernen Sie sich sofort aus dem Gefahrenbereich.
- > Lassen Sie die Fehlfunktionen durch einen autorisierten Fachhändler beseitigen.

Sicherheitseinrichtungen

Das EDER - Spaltgerät darf nur mit den für den Verwendungszweck vorgesehenen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen (z. B. Deckel) verwendet werden. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden und müssen gegebenenfalls gereinigt werden.

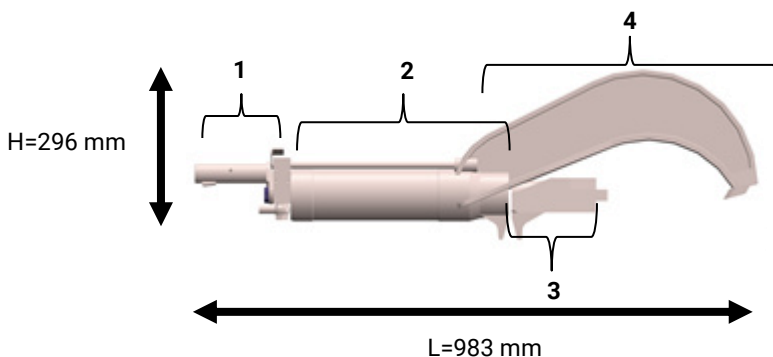
Persönliche Schutzausrüstung

> Tragen Sie beim Bedienen stets folgende persönliche Schutzausrüstung:

- Schutzbrille
- Arbeitshandschuhe

Aufbau und Funktion

Aufbau über das EDER - Spaltgerät



Nummer	Bezeichnung
1	Handgriff mit Steuerung
2	Hydraulikkolben mit Zylinder
3	Spaltkeil
4	Bügel

Inbetriebnahme und Bedienung

Über das am Handgriff befestigte Steuerventil (s. Abb. 1) lassen sich Vor- und Rückhub des Spaltkeils steuern.

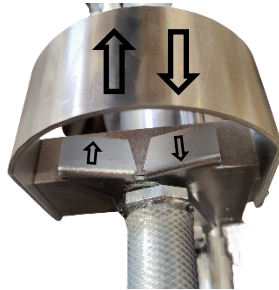


Abbildung 1

Die serienmäßig 10 m lange Schlauchverbindung zwischen dem Hydraulikantrieb und dem Spaltgerät ermöglicht einen ausreichenden Bewegungsspielraum für den Bediener.

Der Keil wird von der Mantelfläche her in den Stamm getrieben, während die Gegenkraft, von der in die Stirnfläche des Stammes eindringenden



Abbildung 2

Querschneide aufgenommen wird (s. Abb. 2). Bei faserigem Holz und bei langen Stämmen kann das Gerät auch quer angesetzt werden (s. Abb. 3). Dadurch kann der Spalt beliebig oft auf 220 mm Breite aufgeweitet werden.



Abbildung 3

ACHTUNG

Das Gerät darf nur wie in Abb. 2 und Abb. 3 gezeigt angesetzt werden. Das Ansetzen des Keils auf der Schnittfläche des Stamms kann zum Bruch des Gerätes führen!

Das EDER - Spaltgerät ist eine Einmannmaschine, das grundsätzlich aufgrund des Gewichtes mit beiden Händen zu führen ist.

Bei Hanglage arbeiten Sie immer von der Bergseite aus und sichern Sie zusätzlich den Stamm gegen Wegrollen.

Es ist beim Ansetzen des Gerätes und während des Spaltvorgangs darauf zu achten, dass das Gerät nicht aus dem Spaltkeil herausrutscht. Sollte ein Herausrutschen zu erkennen sein, so muss der Spaltvorgang abgebrochen werden und ein neuer Ansatzpunkt gewählt werden.

Anschluss an die Hydraulik

Zum Anbau des Spaltgerätes an Schlepper, Unimog oder Hydraulikaggregate sind 2 Hydraulikanschlüsse erforderlich. Hierbei ist darauf zu achten, dass ein Anschluss drucklos ist (R = Rücklauf). Der andere Anschluss (P = Pumpe) wird an der Druckleitung angeschlossen. Bei Hydrauliksystemen mit verstellbarer Förderpumpe ist ein Ölstrom von 20 l/min einzustellen. Bei dieser Durchflussmenge wird die optimale Leistung am Spaltgerät erreicht.

ACHTUNG

Der im Überdruckventil eingestellte Hydraulikdruck von 150 bar darf nicht erhöht werden.

Verwenden Sie ausschließlich Mineralöle.

Transportschäden

Sichtbare Transportschäden erkennen Sie an Verpackungsschäden oder an zerkratzten und deformierten Teilen an dem Gerät.

- > Vermerken Sie den Schaden unbedingt auf dem Frachtbrief: sowohl auf der Kopie, die Sie erhalten als auch auf dem Frachtbrief, den Sie unterschreiben müssen.
- > Lassen Sie den Überbringer (Fahrer) unbedingt gegenzeichnen.

Sollte der Anlieferer sich weigern den Transportschaden zu bestätigen, ist es besser, wenn Sie die Annahme gänzlich verweigern und uns sofort informieren. Ein Anspruch im Nachhinein, ohne direkten Vermerk auf dem Frachtbrief, wird weder vom Spediteur noch von dem Transportversicherer anerkannt.

Wenn Sie einen verdeckten Transportschaden vermuten:

- > Melden Sie verdeckte Transportschaden spätestens nach zwei Tagen, das heißt, dass Sie in diesem Zeitraum Ihre angelieferte Ware überprüft haben müssen. Meldungen danach werden in der Regel nicht akzeptiert.
- > Vermerken Sie auf den Frachtpapieren in jedem Fall: „Die Warenannahme erfolgt unter Vorbehalt eines verdeckten Transportschadens“.

Versicherungen der Spediteure reagieren oftmals sehr misstrauisch und verweigern Ersatzleistungen. Versuchen Sie deshalb, die Schäden eindeutig nachzuweisen (eventuell Foto).

Instandhaltung und Wartung

WARNUNG

- > ein Riss im Schlauch kann zu austretendem Öl unter hohem Druck führen und dadurch schwere Verletzungen verursachen.
- > Prüfen Sie die Schläuche ausschließlich, wenn diese drucklos sind

Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch von grobem Schmutz. Bei Beschädigungen an den Schläuchen sind diese unmittelbar auszutauschen.

Außerbetriebnahme und Entsorgung

Wenn das EDER - Spaltgerät nicht mehr einsatztüchtig ist und verschrottet werden soll, müssen Sie ihn deaktivieren und demontieren, d. h. Sie müssen das Gerät in einen Zustand bringen, in dem es nicht mehr für die Zwecke, für die es konstruiert wurde, eingesetzt werden kann. Das EDER- Spaltgerät enthält Öle/Fette und muss von einem Recyclingunternehmen entsorgt werden.

Technische Daten

Gewicht ohne Schläuche (kg)	16
Länge (mm)	983
Breite (mm)	120
Höhe (mm)	296
Spaltweg (Hub) (mm)	200
Weg in Querrichtung (mm)	220
Keillänge (mm)	180
Keilstärke (mm)	120
Druckkraft am Keil (N)	75.000
Erforderlicher Öldruck (Bar)	150
Erforderlicher Mindestölstrom (l/min)	> 10

Ersatzteile

Verwenden Sie nur Originalersatzteile der EDER - Maschinenbau GmbH. Ersatzteillisten können unter folgender Adresse heruntergeladen werden:

<https://www.eder-maschinenbau.de/produkte/eder-spaltgeraet/>

Zubehör für das EDER - Spaltgerät

Das EDER- Hydraulikaggregat EHA150 ist für den Einsatz mit unseren hydraulischen Spaltgeräten EHG80 optimiert. Es liefert Öldruck und Ölmenge so, dass mit diesen Geräten schnell und kraftvoll gearbeitet werden kann. Angetrieben wird das Aggregat von einem sparsamen 4-Takt Benzinmotor mit einer Leistung von 4,8 kW (6,5 PS).

Das Aggregat ist in einen Tragerahmen eingebaut und kann so mit seinem geringen Gewicht von ca. 30 kg von einer oder zwei Personen bequem transportiert werden.

Aber auch andere Anwendungen sind denkbar, bei denen ein Ölstrom von bis zu 12 Litern pro Minute sowie ein Öldruck von 150 bar (max. 210 bar) erforderlich ist.



Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Händler oder besuchen Sie unsere Webseite:

www.eder-maschinenbau.de

Konformitätserklärung

Der Hersteller: Eder Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Deutschland

erklärt hiermit, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Hauptbezeichnung: EDER - Spaltgerät
Typ: EHG1

Zur Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen:

Richtlinie 2006/42/EG

Des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG (Neufassung).

DIN EN 982:2009-06: Sicherheit von Maschinen - Sicherheitstechnische Anforderungen an fluidtechnische Anlagen und deren Bauteile – Hydraulik

EN ISO 12100:2010: Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Bevollmächtigte Person für die technischen Unterlagen: Michael Pögel

Wolfenbüttel, den 07.12.2010

Ulrich Schrader, Geschäftsführer

Content

Validity	18
Warranty	18
Guarantee	18
Presentation of the warning notes	19
Symbols used in this manual and on the device	20
Safety instructions.....	21
Intended use.....	21
Improper use	21
Qualification of the personnel.....	22
Safety instructions.....	22
Behaviour in an emergency	23
Safety devices	24
Personal protective equipment.....	24
Design and function.....	24
Structure of the EDER Log Splitter	24
Commissioning and operation.....	25
Connection to the hydraulics	26
Transport damage	27
Service and maintenance.....	28
Decommissioning and disposal	28
Technical data.....	28
Spare parts	29
Accessories for the EDER - Log Splitter	29
Declaration of conformity	30

About this guide

Validity

These instructions apply to the EDER Log Splitter.

The instructions contain important information on how to safely commission and use the EDER Log Splitter, as well as on the risks and dangers involved in using this device.

DANGER

Read and follow the instructions in this manual

This manual contains important information to prevent fire, property damage, injury and death.

Warranty

The device is covered by the statutory warranty period. The seller must be notified immediately of any defects that can be proven to be due to material or assembly errors. Proof of purchase of the device must be provided by presenting the invoice and receipt when making a claim under the warranty. The warranty is excluded with regard to the parts concerned if the defects are caused by natural wear and tear, temperature, weather conditions as well as defects resulting from faulty connection, installation, operation, lubrication or force. Furthermore, no warranty is given for damage caused by unsuitable improper use of the machine, e.g. improper modifications or repair work carried out by the owner or third parties under his or her own responsibility, or in the case of deliberate machine overload.

Guarantee

The warranty period shall be 12 months from the date of delivery for commercial or professional use or application. The statutory warranty remains unaffected. Warranty claims must always be proven by the buyer by means of the original purchase receipt. A copy of this is to be enclosed with the warranty application. The purchaser's address and serial number must be clearly identifiable. Any defects occurring within the warranty period due to material or manufacturing faults will be remedied by repair if they have occurred despite proper operation and care of the machine.

The manufacturer does not accept any warranty/guarantee for:

- Parts which are subject to natural wear and tear
- Non-compliance with the operating instructions and insufficient or incorrect care
- The consequences of improper maintenance and servicing
- Damage from improper handling and incorrect operation

Presentation of the warning notes




SIGNAL WORD	
Type and source of the danger!	
Consequences	
➤	Danger prevention

- The **signal word** indicates the severity of the danger.
- The paragraph "**Type and source of danger**" indicates the type or source of danger.
- The paragraph "**Consequences**" describes the possible consequences of not observing the warning.
- The paragraph "**Danger prevention**" indicates how to avoid the danger. It is imperative that you comply with these measures for averting danger!

The signal words have the following meaning:

Warning word	Meaning
DANGER!	Indicates a hazard that will certainly lead to death or serious injury if you do not avoid the danger.
WARNING!	Indicates a hazard that can lead to death or serious injury if you do not avoid the danger.
CAUTION!	Indicates a hazard that can lead to minor or moderate injury if you do not avoid the danger.
ATTENTION!	Indicates possible damage to property. The environment, material assets or the plant itself can be damaged if you do not avoid the danger.

Symbols used in this manual and on the device

Symbol	Meaning
>	Instruction for action: Describes actions that must be carried out.
	The operating instructions contain important information for safe operation. Before using the device, read the operating instructions and the safety instructions and observe them at all times!
	Wear safety shoes!
	Wear protective goggles

Safety instructions

The EDER Log Splitter has been manufactured in accordance with the generally recognized rules of technology. Nevertheless, there is a risk of personal injury and damage to property if you do not observe the following basic safety instructions and the warnings preceding instructions in this manual.

- > Read this manual thoroughly and completely before operating the EDER Log Splitter.
- > Keep the manual in a legible condition.
- > Make sure that the manual is always accessible to all users.
- > Always pass on the EDER Log Splitter to third parties together with this manual.

Intended use

The EDER Log Splitter is suitable for splitting logs regardless of length and diameter.

With the Log Splitter, splitting of long or fibrous logs is much easier and faster. The logs lying on the ground can be split into two or more parts, as required. The device is also suitable for splitting tree tops. The Log Splitter is well suited for log diameters from 30cm.

The Log Splitter is to be used exclusively for splitting logs.

Intended use also implies that you have read and understood this manual in its entirety and in particular the chapter "Safety instructions".

Improper use

Any use not in accordance with the intended use is not permitted. The following is considered improper use:

- removing or modifying safety devices,
- using the EDER Log Splitter in any other way than described in the chapter "Intended use",
- performing cleaning, maintenance and repair measures other than those listed in the chapters Cleaning and Maintenance,
- using the device under operating conditions that differ from those described in this manual.

If the device is not used as intended, all warranty claims will become void.

The manufacturer is not liable for damage to the device and for personal injury resulting from improper use.

Qualification of the personnel

The EDER Log Splitter may only be used by persons

- who have familiarised themselves with the device and the associated dangers on the basis of these instructions.

Persons who use the EDER Log Splitter must not be under the influence of alcohol, other drugs or medicines that affect their ability to react, nor must they be tired, ill or irritable.

Persons under the age of 18 are not allowed to use the device or carry out the splitting process. However, according to the Youth Employment Protection Act (JArbSchG), it is permissible to assign such activities to persons over 16 years of age, provided that this is necessary to achieve a training objective and that protection is guaranteed by the supervision of an expert.

Safety instructions

General safety instructions

- > Observe the relevant accident prevention regulations and other generally recognised safety and occupational health rules.
- > Only use the device when it is in perfect condition.
- > Operate the device exclusively with the protective equipment fitted or provided by the manufacturer.
- > Only use the EDER Log Splitter with technically flawless original accessories and spare parts.
- > It is imperative that the instructions for use of all equipment used are followed.

Safety instructions for the workplace

- > The EDER Log Splitter may only be used in sufficiently good light conditions.
- > Before using the device the operating conditions should be checked.
- > The EDER Log Splitter must not be used if damage to the device or to the hydraulic system and hoses has been detected.
- > If leakage is suspected, do not try to check it on the device and hoses with bare hands. An oil jet escaping at high pressure can cause serious injury.
- > Use appropriate tools for maintenance and setting up.
- > Safety and protective devices must not be modified or removed.
- > Existing obstacles in the work area must be removed before starting work.
- > Do not interfere with the mechanics during operation.
- > If the device is not used during work, switch off the hydraulics and leave the device in a safe position.
- > Watch out for log halves falling apart and secure the log against rolling away.
- > Ensure that you are standing securely when working.
- > The EDER Log Splitter weighs 16 kg (without hoses). Pay attention to your posture when working and take regular breaks.
- > The device must not be operated against the body, otherwise there is a risk of pinching.
- > To reduce residual risks, handle the device carefully.

Behaviour in an emergency

If, for example, malfunctions or dangerous situations pose an immediate risk of injury to persons or damage to the device:

- > Switch off the EDER Log Splitter.
- > Move away from the danger zone immediately.
- > Have the malfunctions eliminated by an authorised specialist dealer.

Safety devices

The EDER Log Splitter may only be used with the protective and safety equipment (e.g. cover) provided for the intended use. Protective and safety equipment must never be disabled and must be cleaned if necessary.

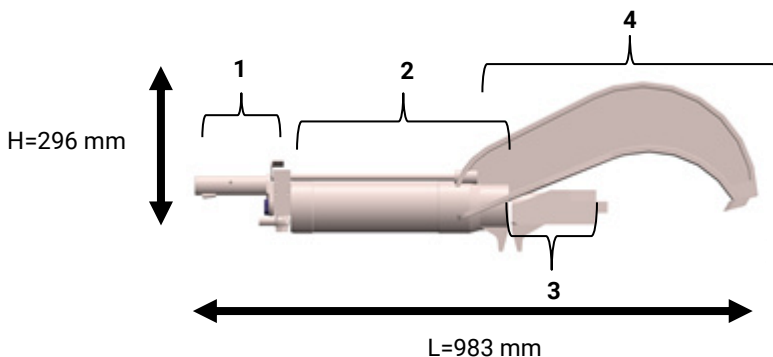
Personal protective equipment

> Always wear the following personal protective equipment when operating the device:

- Safety goggles
- Work gloves

Design and function

Structure of the EDER Log Splitter



Number	Description
1	Handle with control
2	Hydraulic piston with cylinder
3	Splitting wedge
4	Bow

Commissioning and operation

The forward and return movements of the splitting wedge can be controlled via the control valve on the handle (see Fig. 1).

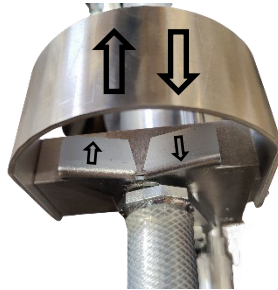


Figure 4

The standard 10 m hose connection between the hydraulic drive and the Log Splitter allows sufficient room to move for the operator.

The wedge is driven into the log from the lateral surface, while the counterforce is absorbed by the cross-cutting edge penetrating into the face of the log (see Fig. 2). In the case of fibrous wood and long logs,



Figure 5

the device can also be used transversely (see Fig. 3). This allows the gap to be widened as many times as desired to 220 mm width.



Figure 6

ATTENTION

The device may only be used as shown in fig. 2 and fig. 3. Using the wedge on the face of the log can cause the device to break!

The EDER Log Splitter is a one-man machine which must always be operated with both hands due to its weight.

When working on slopes, always work from the uphill side and additionally secure the log against rolling away.

When setting up the machine and during the splitting process, make sure that the splitting wedge does not slip out of the gap. If it does slip out, stop the splitting process and choose a new starting point.

Connection to the hydraulics

Two hydraulic connections are required to connect the Log Splitter to a tractor, Unimog or hydraulic power unit. Make sure that one connection is pressureless (R = return flow). The other connection (P = pump) is for the pressure line. For hydraulic systems with adjustable flow pumps, an oil flow of 20 l/min must be set. At this flow rate, optimum performance is achieved on the Log Splitter.

ATTENTION

The hydraulic pressure of 150 bar set in the pressure relief valve must not be increased.

Only use mineral oils.

Transport damage

Visible transport damage can be recognized by packaging damage or by scratched and deformed parts on the device.

- > Be sure to make a note of the damage on the delivery note: both on the copy you receive and on the one that you must sign.
- > Make sure that the deliverer (driver) countersigns.

If the deliverer refuses to confirm the transport damage, you should refuse to accept the delivery and inform us immediately. A claim in retrospect, without a direct note on the delivery note, will not be accepted either by the carrier or by the transport insurer.

If you suspect latent transport damage:

- > Report concealed transport damage within two days at the latest, which means that you must have checked your delivered goods within this period. Reporting damage after this time is usually not accepted.
- > Make a note on the shipping documents in any case: "Goods are accepted subject to concealed transport damage".

Insurance companies of carriers often react very suspiciously and refuse to provide compensation. Therefore, try to prove the damage clearly (send a photo if possible).

Service and maintenance

WARNING

- > a crack in the hose can lead to oil escaping under high pressure, causing serious injury.
- > Only check the hoses when they are depressurised.

Clean coarse dirt from the device after each use. If the hoses are damaged, replace them immediately.

Decommissioning and disposal

If the EDER Log Splitter is no longer fit for use and is to be scrapped, you must deactivate and dismantle it, i.e. you must bring the device into a state in which it can no longer be used for the purposes for which it was designed. The EDER Log Splitter contains oil and has to be disposed of by a recycling company.

Technical data

Weight without hoses (kg)	16
Length (mm)	983
Width (mm)	120
Height (mm)	296
Splitting extension (mm)	200
Extension in transverse direction (mm)	220
Wedge length (mm)	180
Wedge thickness (mm)	120
Compressive force at wedge (N)	75,000
Required oil pressure (bar)	150
Required minimum oil flow (l/min)	> 10

Spare parts

Only use original spare parts from EDER - Maschinenbau GmbH.
Spare parts lists can be downloaded from the following address:
<https://www.eder-maschinenbau.de/produkte/eder-spaltgeraet/>

Accessories for the EDER - Log Splitter

The EDER hydraulic unit EHA150 is optimised for use with our hydraulic log splitters EHG80. It supplies oil pressure and oil quantity in such a way that work can be carried out quickly and powerfully using these tools. The unit is powered by an economical 4-stroke petrol engine with an output of 4.8 kW (6.5 hp).

Weighing only about 30 kg, the unit is built into a carrying frame and can thus be easily transported by one or two people.

It can also be used for other applications where an oil flow of up to 12 litres per minute and an oil pressure of 150 bar (max. 210 bar) are required.



For more information, contact your dealer or visit our website:

www.eder-maschinenbau.de

Declaration of conformity

The manufacturer: Eder Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany

hereby declares that the machine described below, due to its design and construction, complies with the relevant, fundamental safety and health requirements of the EC Machinery Directive 2006/42/EG.

Main designation: EDER - Log Splitter

Type: EHG1

The following standards were used to implement the safety and health requirements specified in the EC directives:

Directive 2006/42/EG: of the European Parliament and of the Council dated 17 May 2006 on machinery and amending Directive 95/16EC (revised version)

DIN EN 982:2009-06: Safety of machinery - Safety requirements for fluid power systems and their components - Hydraulics

EN ISO 12100:2010: Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction

It is ensured by internal measures that the series devices always comply with the requirements of the current EG directives and the applied standards.

Authorized person for the technical documentation: Michael Pögel

Wolfenbüttel, 07.12.2010



Ulrich Schrader, Managing Director

Eder - Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany
www.eder-maschinenbau.de
info@eder-maschinenbau.de